

Vergabenummer:	V0185/2026
Maßnahme/Projekt:	Focke-Museum, Neuausrichtung Focke-Museum
Leistung:	Pfahlgründung
Ansprechpartner:	
E-Mail	

Änderung der Vergabeunterlagen (Nachsendung(en) und/oder Beantwortung von relevanten Bieterfragen¹

1	Anzahl der Vorgänge BISHER	Datum des BISHER LETZTEN Vorgangs	12.05.2026
---	----------------------------	-----------------------------------	------------

Nr.	Angaben zum Vorgang	Datum
1.	Formular 214 Besondere Vertragsbedingungen	12.05.2026
	Bieterfrage	
	Guten Tag, bitte beachten Sie, dass das Formular 214 Besondere Vertragsbedingungen ausgetauscht wurde. Die Besonderen Vertragsbedingungen vom 11.05.2026 ersetzen die bisherigen. Es gab folgende Änderungen: - Die Ausführungsfristen wurden geändert (Abschnitt 1).	

¹ Dieses Formular dient als fortlaufende Historie und ist im Falle von Änderungen an den Vergabeunterlagen und zur Beantwortung relevanter Bieterfragen entsprechend fortzuführen. Relevant in diesem Sinne sind Bieterfragen, deren Beantwortung für die Erstellung zulässiger Angebote erheblich sind. Diese Antworten sind aufgrund der Grundsätze der Gleichbehandlung und der Transparenz allen Bietern zur Verfügung zu stellen. Alle Änderungen/Bieterfragen an den Vergabeunterlagen sind in einer Änderungshistorien-Datei abzubilden. Die Änderungshistorien-Datei ist nach jeder Nachsendung zu aktualisieren und die bisher zur Verfügung gestellte Datei auszutauschen.

	- Die Verlängerung der Schlusszahlungsfrist wurde gelöscht (Abschnitt). - Auf die Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet(Abschnitt 4). Bieterfrage: im Leistungsverzeichnis, Angaben zur Baustelle gemäß DIN 18299, unter Punkt 0.1.1 ist angegeben: "....Für das Befahren der Straße Unter den Eichen gilt eine Gewichtsbeschränkung von 3 Tonnen, Anlieger frei....". Frage: - Bitte geben Sie an, ob die Straße "Unter den Eichen" für LKW-Verkehr (Andienung der Baustelle) frei befahrbar ist. - Bitte geben Sie an, ob die Straße "Riensberger Straße " für LKW-Verkehr (Andienung der Baustelle) frei befahrbar ist. - Zur Herstellung der Mikropfahlgründung ist es erforderlich, Bohrgerät, Verpreßstation, Zement und Stahl zur Baustelle zu fahren und aufzustellen. Bitte geben Sie an, auf welchem Weg das Heranfahren von Bohrgerät, Verpreßstation, Zement und Stahl an die Baustelle erfolgen soll. Antwort: Die Straße "Unter den Eichen" ist für den LKW-Verkehr zur Andienung der Baustelle frei befahrbar. Für die Andienung ist die Route über die „Schwachhauser Heerstraße“ und die Straße "Unter den Eichen" zu wählen.		
	Vorliegende Angebote wurden/ werden per Post zurückgesendet	☐ Ja ☒ Nein	12.05.2026
	Verlängerung der Angebotsfrist	☐ Ja ☒ Nein	12.05.2026
	Falls ja, neues Fristende	Bitte neues Fristende auswählen	
	Versand neuer Ausschreibungs-unterlagen	☒ Ja ☐ Nein	12.05.2026

Nr.	Angaben zum Vorgang	Datum
2.	Submissionsverschiebung	13.05.2026
	Bieterfragen	
	Guten Tag, bitte beachten Sie, dass die Angebotsfrist bis zum 03.06.2026 um 10:00 Uhr verlängert wurde. Die Bindefrist endet am 03.08.2026	

	Bieterfrage 1: Unter Titel 1. steht "....Das Grundstück wird nach §1(4) des Kampfmittelgesetzes als Verdachtsfläche eingestuft.....Der Mehraufwand durch bauseitige, baubegleitende Sondierarbeiten ist in die Einheitspreise einzukalkulieren..." Bitte geben Sie an, in welcher LV-Position dieser Mehraufwand einzukalkulieren ist. Antwort zu 1: Die bauseitige Kampfmittel-Sondierung wird nach dem Einmessen der Pfahlstandorte und vor dem Herstellen der Mikropfähle durchgeführt. Sollte dadurch Mehraufwand entstehen, ist dieser in Position 1.1 „Baustelleneinrichtung Tiefgründung“ einzukalkulieren. Bieterfrage 2: Bitte geben Sie an, wie tief sondiert werden soll. Antwort zu 2: Die Sondierungen werden ab Geländeoberkante bis in 6,0 Meter Tiefe ausgeführt. Bieterfrage 3: Bitte geben Sie an, ob die Sondierarbeiten komplett von einem anderweitigen Unternehmen ausgeführt werden soll. Antwort zu 3: Die Sondierungen werden komplett von einem anderen, für Kampfmittelsondierungen zugelassenen Unternehmen durchgeführt. Bieterfrage 4: Bitte geben Sie an, ob die Sondierarbeiten, gemäß bauseitigen Ablaufplanes, vor der Herstellung der Mikropfähle erfolgen soll. Antwort zu 4: Die Sondierungen werden nach dem Einmessen der Pfahlstandorte und vor dem Herstellen der Mikropfähle durchgeführt. Bieterfrage 5: Bitte geben Sie an, in welcher LV-Position die Entsorgung des Bohr- und Injektionsgutes berücksichtigt werden soll. Antwort zu 5: Die Entsorgung des Bohr- und Injektionsgutes ist in der Position 1.5 „Mikropfähle herstellen“ zu berücksichtigen.	
--	--	--

	Vorliegende Angebote wurden/ werden per Post zurückgesendet	☐ Ja ☒ Nein	13.05.2026
	Verlängerung der Angebotsfrist	☒ Ja ☐ Nein	13.05.2026
	Falls ja, neues Fristende	03.06.2026	
	Versand neuer Ausschreibungs-unterlagen	☐ Ja ☒ Nein	13.05.2026

Nr.	Angaben zum Vorgang	Datum
3.	Bitte benennen Sie das Dokument/die Ziffer auf die sich die Nachsendung/Antwort bezieht	Bitte Datum auswählen
	Bitte beschreiben Sie die Änderung/Nachsendung bzw. nennen Sie die Bieterfrage und Ihre Antwort.	
	Vorliegende Angebote wurden/ werden per Post zurückgesendet	☐ Ja ☐ Nein Bitte Datum auswählen
	Verlängerung der Angebotsfrist	☐ Ja ☐ Nein Bitte Datum auswählen
	Falls ja, neues Fristende	Bitte neues Fristende auswählen
	Versand neuer Ausschreibungs-unterlagen	☐ Ja ☐ Nein Bitte Datum auswählen

Für weitere Änderungen/Beantwortungen bitte Tabelle wiederholen (Copy & Paste).

Diese Information(en) erhalten Sie im Namen und Auftrag von ² :	Immobilien Bremen – Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen
--	---

² Hier ist der öffentliche Auftraggeber zu benennen. Wenn eine (zentralisierte) Vergabestelle für einen von ihr zu unterscheidenden öffentlichen Auftraggeber/Bedarfsträger Leistungen beschafft, ist dieser zu benennen.